

Informationen zu Ihren Rechten über die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis des Artikels 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grunde informieren wir Sie darüber, wie wir mit Ihren Daten im Rahmen der Nutzung des Verfahrens „Online-Knöllchen“ als Bestandteil des Ordnungswidrigkeiten-Verfahren umgehen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten ist in § 49c des Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG) geregelt. Den Verwaltungsbehörden ist es danach erlaubt, personenbezogene Daten in Dateien speichern, verändern und nutzen zu dürfen, soweit dies für Zwecke des Bußgeldverfahrens erforderlich ist.

Im Online-Knöllchen werden Ihnen die vom Außendienst aufgenommenen Tatdaten der Verwarnung angezeigt. Sie können die Daten einsehen und das Verwarngeld durch Zahlung des Verwarnungsgeldes akzeptieren. Erfolgt keine Zahlung, dann erhalten Sie innerhalb der nächsten beiden Wochen per Post ein Anhörungsschreiben mit Festlegung des Verwarnungsgeldes. Sie haben dann die Gelegenheit zu dem Tatvorwurf Stellung zu nehmen (§ 55 Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG)). Eine Eingabe/Einlassung Ihrerseits in Online-Knöllchen ist nicht vorgesehen.

An dieser Stelle wollen wir bereits darauf hinweisen, dass noch am gleichen Tag der Feststellung des Tatvorgangs ein Datenabgleich mit dem Kraftfahrtbundesamt zur Feststellung der Daten des Halters/der Halterin des Fahrzeuges erfolgt. Folglich werden die personenbezogenen Daten des Halters/der Halterin bei der verantwortlichen Stelle verarbeitet, auch wenn durch schnelle Zahlung des Verwarnungsgeldes der Vorgang nicht weiter verfolgt wird.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Stadt Aachen
Die Oberbürgermeisterin
Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Peterstraße 44 – 46, 52062 Aachen
E-Mail: ordnungsamt@mail.aachen.de

Datenschutzbeauftragter:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Aachen
Tel.: 0241-432 7231
E-Mail: datenschutz@mail.aachen.de

Datenübermittlung beim Besuch dieser Internetseite

Ihr Internet-Browser übermittelt beim Zugriff auf unsere Internetseite automatisch folgende Daten an unseren Webserver:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- URL der verweisenden Internetseite,
- abgerufene Datei,
- Menge der gesendeten Daten,
- Browsertyp und -version,
- Betriebssystem
- sowie Ihre IP-Adresse.

Die Erhebung dieser Daten ist technisch erforderlich, um diese Website anzeigen und die Stabilität und Sicherheit gewährleisten zu können und auch, um unsere Website vor Missbrauch zu schützen.

Diese Daten werden getrennt von anderen Daten, die Sie im Rahmen der Nutzung unseres Informations- oder Dienstleistungsangebotes eingeben, gespeichert. Da die kommunizierende IP-Adresse bereits bei der Erhebung anonymisiert wird, ist uns eine Zuordnung dieser Daten zu einer bestimmten Person nicht möglich. Die Zugriffsdaten verwenden wir für die stetige Verbesserung unseres Internetangebots, zu statistischen Zwecken sowie für unsere eigene Marktforschung. Hierzu erstellen wir aus den oben genannten Daten pseudonymisierte Nutzungsprofile. Dies geschieht gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO zur Wahrnehmung der uns obliegenden Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren (wie zum Beispiel Aufklärung des Sachverhalts, Befragung von Zeugen oder Betroffenen oder die Kontaktaufnahme mit den Bürgerinnen und Bürgern).

Die elektronische Datenverarbeitung bei der Stadtverwaltung Aachen erfolgt mit Unterstützung des IT-Dienstleisters regio IT aus Aachen. Die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorschriften ist durch einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO und durch ständige Kontrollen gewährleistet.

Gf. werden Ihre Daten auch an Organisationseinheiten innerhalb der Stadtverwaltung Aachen weitergegeben, die notwendigerweise zur Erfüllung des beschriebenen Zwecks an der Verarbeitung der Daten zu beteiligen sind.

Ihre personenbezogenen Daten werden für das Verfahren „Online Knöllchen“ für den Zeitraum von einem Monat gespeichert. Folgen der Verwarnung weitere Verarbeitungsvorgänge, dann gelten die gesetzlich festgelegten Aufbewahrungsfristen.

Cookies:

„Cookies“ sind kleine Textdateien, die nachweislich keinen Schadcode beinhalten, die bei Aufruf unseres Internetauftritts auf Ihrem Rechner gespeichert werden können. Die von uns verwendeten Cookies steuern ausschließlich Funktionen unseres Internetauftritts und geben keine Daten an andere Stellen weiter. Die meisten der auf unserer Seite verwendeten Cookies sind so genannte Session-Cookies. Sie werden nach Ende des Besuchs automatisch gelöscht. Permanente funktionale Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis diese von Ihnen gelöscht werden. Diese Cookies ermöglichen es uns, Ihren Browser bei Ihrem nächsten Besuch wiederzuerkennen und bedienerfreundliche Grundeinstellungen vorzunehmen.

Sie haben die Möglichkeit, das Abspeichern von Cookies auf Ihrem Rechner durch entsprechende Einstellungen in Ihrem Browser zu verhindern, Cookies nur im Einzelfall zu erlauben oder das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers zu aktivieren. Bei der Deaktivierung der Cookies könnte allerdings der Funktionsumfang unseres Angebotes eingeschränkt werden.

Keinesfalls verwenden wir Cookies, die personenbezogene Daten an Dritte weitergeben.

Analysedienste kommen nicht zur Anwendung.

Sicherheitsmaßnahmen

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch werden umfangreiche dem Stand der Technik entsprechende technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen. Diese Sicherheitsverfahren und -maßnahmen werden regelmäßig überprüft und gegebenenfalls dem technologischen Fortschritt angepasst.

Rechte der Betroffenen:

Sie sind gemäß Art.15 DS-GVO jederzeit ohne Angabe von Gründen berechtigt, kostenfrei von der verantwortlichen Stelle Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sie haben nach Art. 20 DS-GVO weiterhin das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem direkt übertragbaren (digitalen) Format von dem Verantwortlichen anzufordern, sofern Ihre Daten dort digital gespeichert werden. Sie können gem. der Artt. 16, 17, 18 DS-GVO bei nachvollziehbaren Gründen eine Berichtigung, die Einschränkung der Verarbeitung oder das Löschen Ihrer Daten verlangen. Darüber hinaus

können Sie gem. Art. 21 DS-GVO gegen die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 (1) lit. e) DS-GVO, die zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt und gegen die Verwendung Ihrer Daten bei Direktwerbung Widerspruch einlegen. Das Einfordern dieser Rechte können Sie entweder postalisch oder per E-Mail an die verantwortliche Stelle übermitteln. Sie können sich zu Fragen des Datenschutzes auch an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden. Schließlich möchten wir Sie auf Ihr Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO hinweisen.

Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Postfach 20 04 44 · 40102 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211-38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Stand: September 2021